Lufthansa

exclusive

Elitär: die Schule des Luxus
Ungeduldig: Michael Rogowski
Visionär: Daniel Libeskind
Raffiniert: Golfplatz-Gestalter

50 Jahre

Modern aus Tradition: Lufthansa Design

Schon vor Jahrzehnten entstand der Masterplan für das Erscheinungsbild von Lufthansa – zukunftsoffen wie das Unternehmen, das dahintersteht

Neues aus der Welt von Miles & More finden Sie ab **Seite 107**

Im Interview:

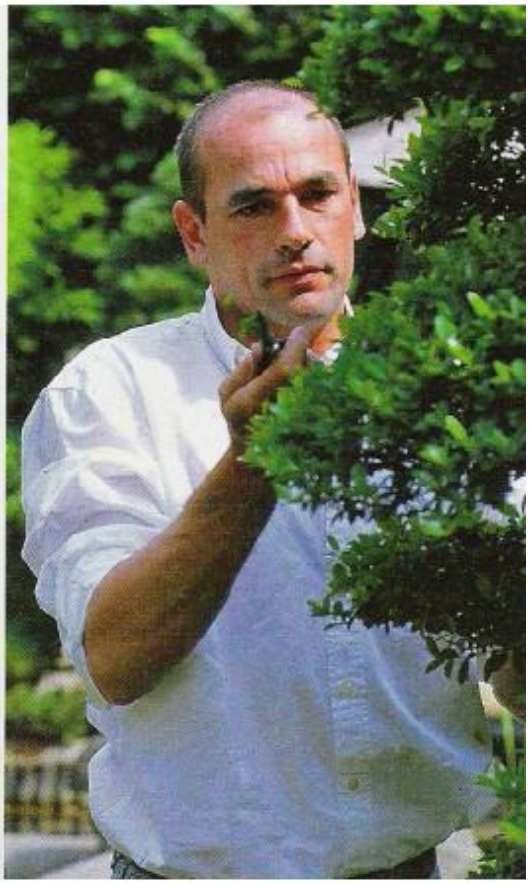
Small Talk – drei Fragen an …

… **Michael W. Veith,** 44, aus Heidelberg. Der Gartenbautechniker ist Deutschlands einziger öffentlich bestellter und staatlich vereidigter Sachverständiger für Bonsaipflege und -gestaltung. Mit Workshops im Elsass sowie in seinem Bonsai-Zentrum und Museum in Heidelberg widmet er sich der Bonsai-Kultur, dazu gehört auch das Anlegen von Privatgärten im japanischen Stil. www.michaelveith.de

Neuerdings findet man Bonsai sogar im Baumarkt. Warum kommen die kleinen Bäume jetzt bei uns groß heraus?
Weil immer mehr Menschen erkennen, wie schön sie sind und wieviel Freude es macht, im Kleinen, quasi in der Tonschale, „große" Natur zu gestalten. Schließlich sind Bonsai-Bäume und Pflanzen keine speziellen Züchtungen, sondern Gehölze, die durch besondere Pflege beziehungsweise Umgebung ihre Form und Größe erhalten. Mit der nötigen Erfahrung kann ein Bonsaianer einer 80 Zentimeter hohen chinesischen Ulme das Aussehen eines knorrigen Baumriesen geben, den Wind und Alter gegerbt haben.

Bonsai, die Pflanze für Designer?
Gerade junge Kunden schätzen das dekorative Aussehen von Bonsai. Innen- und Außenräume wachsen beim modernen Wohnen und im Büro zusammen. Bonsai holt den Wald auf die Fensterbank – und die vier Jahreszeiten.

Und der ganze Spaß kostet nur ein paar Euro …
… so viel zahlt man für winzige Pflänzchen, die oft nach kurzer Zeit kaputt gehen. Für einen „Anfängerbonsai", etwa eine chinesische Ulme oder einen Ficus, sollte man 40 bis 50 Euro investieren – und Geduld, Liebe und Aufmerksamkeit!



Lufthansa exklusiv
Kunden-Magazin für HON Circle Member, Senatoren und Frequent Traveller
Ausgabe 04/2005